

Pressemitteilung InfraWatt

Arbon, 5. Juni 2025

InfraWatt feiert 15 Jahre Engagement für die Energiewende in der Infrastruktur

Anlässlich seines 15^{ten} Jubiläums versammelt InfraWatt seine Mitglieder zu einer besonderen Generalversammlung in Arbon, an welcher die Fortschritte des Verbandes in den Bereichen Dekarbonisierung, europäische Zusammenarbeit und technische Innovation beleuchtet wurden.

Eine positive Bilanz und neuer Schwung für das Komitee

Vizepräsident Andres Kronenberg und Direktorin Laure Deschaintre präsentieren eine einstimmig begrüßte Bilanz für 2024, in der die konkreten Projekte, die InfraWatt gefördert hat, und die in dieser entscheidenden Phase geleistete Arbeit auf politischer Ebene hervorgehoben werden. Das Tätigkeitsprogramm für 2025 wird verabschiedet, wobei ein verstärkter Schwerpunkt auf die Kommunikation bewährter Praktiken und die Unterstützung konkreter Projekte gelegt wird, die es den Infrastrukturen ermöglichen, sich auf die Zukunft vorzubereiten.

Andres Kronenberg unterstreicht die Bedeutung der Arbeit von InfraWatt für die Beibehaltung des Klimaschutzes als Priorität auf der politischen Agenda und für die Unterstützung der Branche bei der Umsetzung der Null-Emissions-Ziele. Die Vertreter der Mitglieder im Vorstand unterstützen und lenken die Umsetzung der Ziele des Vereins. Die Generalversammlung hat drei neue Mitglieder in den Vorstand gewählt:

- [Michael Meier](#), Direktor des [SVGW](#) (Fachverband für Wasser, Gas und Wärme), bisheriger Vertreter Martin Sager.
- [Hans Musch](#), Direktor Renergia, Vertreter des [VBSA](#) (Verband der Betreiber Schweizerischer Abfallverwertungsanlagen), bisheriger Vertreter Florian Lüthy.
- [Andreas Hurni](#), Geschäftsführer von [TNS](#) (Thermische Netze Schweiz), bisheriger Vertreter Othmar Reichmuth.
- Der Sitz von Ingo Siefermann für Energie Wasser Bern – ewb bleibt vakant.

InfraWatt heisst sie mit einer persönlichen Botschaft seines Präsidenten Stefan Müller-Altermatt im Vorstand willkommen und dankt Florian Lüthy (VBSA), Martin Sager (SVGW), Othmar Reichmuth (TNS) und Ingo Siefermann (ewb) herzlich für ihr Engagement für zukunftsfähige Infrastrukturen.

Ein Thementag über Kläranlagen und Innovation

Kläranlagen stehen im Mittelpunkt dieses Spezialtages und illustrieren einen Bereich, in dem InfraWatt dank der guten Zusammenarbeit mit dem VSA und internationaler Vernetzung starke Fortschritte erzielt.

Das europäische Projekt [ResNRJWater](#) wird anhand von drei Präsentationen der internationalen Partner vorgestellt. Dieses von der EU im Rahmen der interregionalen Zusammenarbeit geförderte Programm zielt darauf ab, die energetische Versorgung Widerstandsfähigkeit von Kläranlagen resilient zu gestalten, indem es konkrete Lösungen zur Verringerung der Emissionen und zur Aufwertung lokaler Ressourcen fördert. Die Vorträge heben die bereits erzielten Ergebnisse in verschiedenen Schweizer und benachbarten Regionen hervor und bieten einen konkreten Ausblick auf die gegenseitige Nutzung von Best Practices.

Die Präsentationen können unter www.infrawatt.ch heruntergeladen werden.

Innovationspreis und konkretes Beispiel in Altenrhein

Die Feierlichkeiten beinhalten auch die Verleihung des InfraWatt-Innovationspreises, der dieses Jahr an drei beispielhafte Projekte der Kreislaufwirtschaft und der Energierückgewinnung in ARAs verliehen wird. Dieser Preis hebt kühne, reproduzierbare und bereits konkret vor Ort umgesetzte Lösungen hervor und belohnt den Einfallsreichtum der Akteure.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer setzen den Tag mit einem Besuch der [AVA Altenrhein](#) fort, einer Best-Practice Anlage für die Integration von Energie und Klimaschutz. Diese Anlage zeigt, wie Abwasser mithilfe fortschrittlicher Technologien zu einer Energie- und Nährstoffressource werden kann. Die Anlage bietet einen konkreten Einblick, wie eine sparsame, effiziente und zukunftsorientierte Entwicklung der kollektiven Infrastruktur aussehen kann.

Ein zukunftsorientierter Geburtstag

Die Feierlichkeiten wurden mit einem Aperitif und einem gemütlichen Grillfest auf dem ARA-Gelände abgeschlossen, die sich für informelle Gespräche über zukünftige Herausforderungen und Zusammenarbeit eigneten. Eine gute Gelegenheit, den Mitgliedern und Freunden von InfraWatt für ihr Engagement zu danken und neue Mitglieder willkommen zu heissen. Die Veranstaltung stärkte zudem die Beziehungen zwischen den Akteuren des Sektors und eröffnete neue Perspektiven für das kommende Jahr.

Über InfraWatt

InfraWatt ist ein Branchenverband, der die Energiewende und den Klimaschutz in den Mittelpunkt seines Engagements stellt. Seit 2010 vertritt InfraWatt die Betreiber von Infrastrukturanlagen in den Bereichen Trinkwasserversorgung, Abfall- und Abwasserbehandlung sowie Wärmenetze, die für eine gute Lebensqualität in unseren Gemeinden unerlässlich sind. [Zusätzliche Informationen](#).

InfraWatt

Laure Deschaintre, Direktorin
Rue Galilée 6
1400 Yverdon-les-Bains
Tel. 024 566 52 33
deschaintre@infrawatt.ch
www.infrawatt.ch

Bilder: <https://cloud.planair.ch/index.php/s/5secqj4QkYHMX5w>

Bildquelle: [Eve Kohler Fotografie](#)

Bilder-Legende:

Bild 1
Laure Deschaintre, Geschäftsführerin von InfraWatt
Bild 2
Andres Kronenberg, Vize-Präsident von InfraWatt
Bild 3
Abstimmung anlässlich der GV
Bild 4
Gruppenfoto InfraWatt & ResNRJWater